

 <b>EnergieDienst</b>	<b>Erzeugungsanlagen am Mittelspannungsnetz</b>  <b>Erläuterungen Netzbetreiber</b>	Stand: 05/2009

### Kapitel 3.2.1 Fernsteuerung

EDN gibt im Bedarfsfall bei Netzengpässen mittels Tonfrequenzrundsteuerung Sollwerte zur Wirkleistungsreduzierung der Erzeugungsanlagen vor. Diese Vorgabe gilt für EEG- und KWK Anlagen mit einer Einspeisewirkleistung >100kW.

### Kapitel 3.2.3 Schutzeinrichtungen

Für Erzeugungsanlagen im Netz der EDN wird festgelegt, dass bei Leitungen mit AWE die Auslösung der Entkopplungsschutzeinrichtung der Erzeugungsanlage in Schnellzeit erfolgen soll.

Folgende Schutzeinstellungen sind an den Schutzgeräten der Erzeugungsanlage einzustellen:

- Spannungssteigerungsschutz  $U_{>>} = 1,15 U_n (\leq 100\text{ms})$
- Spannungsrückgangsschutz  $U_{<} = 0,80 U_n (300 \text{ ms})$
- Spannungsrückgangsschutz  $U_{<<} = 0,45 U_n (\leq 100 \text{ ms, unverzögert})$
  
- Frequenzrückgangsschutz  $f_{<} = 47,5 \text{ Hz } (\leq 100\text{ms})$
- Frequenzsteigerungsschutz  $f_{>} = 51,5 \text{ Hz } (\leq 100\text{ms})$

### Kapitel 3.2.4 Prüfklemmenleiste

Für Schutzprüfungen sind Prüfklemmenleisten oder Prüfsteckdosen vorzusehen, um Schutzprüfungen ohne Ausklemmen von Drähten zu ermöglichen.

Die Prüfklemmenleisten sind an gut zugänglicher Stelle anzubringen.

Den prinzipiellen Aufbau der Prüfklemmenleiste entnehmen Sie bitte der folgenden Zeichnung.

